

Niederschrift

**über die 19. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
am Donnerstag, 04.07.2013, 18:00 Uhr
Begegnungsstätte im Rathaus
Hauptstraße 24, 48346 Ostbevern**

Anwesend:

Ausschussmitglieder	
Aichner, Meinrad Dr.	bis TOP 14
Brandt, Ulrich	
Breuer, Mathilde	
Dieckmann, Werner	
Erpenbeck, Wilhelm	
Füssel, Michael	ab TOP 7.1
Höggemann, Ulrich	Vertretung für Eisel, Peter
Läkamp, Karin	
Neumann, Jochem	
Niedermeier, Claudia	Vertretung für Hagemeyer, Tobias
Schepers, Andreas	
Schindler, Joachim	
Stöcker, Uwe	Vertretung für Dilling, Karin
Zumhasch, Heinz-Josef	

von der Verwaltung
Huesmann, Ute
Nünning, Heinz
Schütte, Julian
Stegemann, Hubertus

Gast
Hugenroth, Martin

Es fehlen entschuldigt:

Ausschussmitglieder
Dilling, Karin Eisel, Peter Hagemeyer, Tobias

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr

Ende der Sitzung: 20:05 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Herr Schindler eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Bestimmung des Schriftführers

Frau Huesmann wird zur Schriftführerin der Sitzung bestimmt.

3. Feststellung der Befangenheit

Befangenheit wird nicht festgestellt.

4. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

5. Bericht des Bürgermeisters

1. Landesprogramm "Kultur und Schule"

Sowohl die Josef-Annegarn-Verbundschule als auch die Franz-von-Assisi-Schule haben Zuwendungen beim Kreis Warendorf aus dem Landesprogramm "Kultur und Schule" für je ein Projekt beantragt. Das Projekt der Josef-Annegarn-Schule "Erarbeitung traditioneller Märchen" wird mit 2.280 € Fördermittel unterstützt. Das Projekt der Franz-von-Assisi-Schule "Die Weihnachtsgeschichte" wurde leider abgelehnt, da beim Kreis Warendorf mehr Förderanträge eingegangen sind als Geld zur Verfügung steht.

2. Vandalismusschäden

Für die in den letzten Tagen festgestellten Vandalismusschäden bestand keine Versicherung. Die Gemeinde hat Strafantrag gestellt. Als Abschreckung und als deutliches Zeichen nachhaltig an der Aufklärung interessiert zu sein, wird die Gemeinde eine Belohnung von 500 € für die Überführung der Täter ausloben. Darüber hinaus ist mit dem Jugendamt des Kreises Warendorf abgestimmt, dass die vor Ort eingesetzten Streetworker den Vorfall zum Anlass nehmen, hierüber mit den Jugendlichen ins Gespräch zu kommen, nicht aber, um zu ermitteln, vielmehr um die Sichtweise zu hinterfragen.

Nach Erörterung sprechen sich die Ausschussmitglieder einvernehmlich dafür aus, die ausgesetzte Belohnung auf 1.000 € zu erhöhen.

6. Berichte aus den Gremien

1. Aufsichtsratssitzung und Gesellschafterversammlung der Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf mbH

Herr Schindler:

Am 03.06.2013 fanden die Aufsichtsratssitzung und die Gesellschafterversammlung der Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf statt. Der Jahresabschluss weist eine Bilanz in Höhe von 1,57 Mio. € auf. Für das Wirtschaftsjahr 2012 wird ein Jahresüberschuss in Höhe von rd. 53.000 € ausgewiesen. Der Betrag wird der Gewinnrücklage zugeführt. Dem Aufsichtsrat und der Geschäftsführung wurden Entlastungen erteilt.

2. Gesellschafterversammlung der Stadtwerke ETO GmbH & Co.KG

Herr Schindler:

Die Aufsichtsrat- und Gesellschafterversammlung der Stadtwerke ETO fanden am 20.06.2013 statt. Der vorgelegte Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2012 weist eine Bilanzsumme in Höhe von 49,5 Mio. € mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 3,138 Mio. € auf. Der Jahresüberschuss wird auf die Gesellschafter verteilt. Auf Ostbevern entfallen 5,17 %. Das entspricht 166.000 €. Dem Aufsichtsrat und der Geschäftsführung wurde Entlastung erteilt. Zukünftig wird es ein Erdgassonderprodukt „ETO Privatgas“ geben.

3. Zweckverbandsversammlung der Sparkasse Münsterland Ost

Herr Neumann:

An der Zweckverbandsversammlung der Sparkasse Münsterland Ost am 25.06.2013 in Münster haben Herr Schindler und ich teilgenommen. Neben einem umfangreichen Bericht des Vorstandsvorsitzenden Schabel stand insbesondere der Beschluss über die Verwendung des Jahresüberschusses auf der Tagesordnung. Es wurden Überschüsse in Höhe von 5,72 Mio. € erzielt. Die Verteilung richtet sich nach den jeweiligen Haftungsanteilen. Die Gemeinde Ostbevern erhält einen Ausschüttungsbetrag von knapp 54.000 €. Entlastung wurde erteilt. Die Turbulenzen mit der West LB gehören der Vergangenheit an. Erfreulich ist, dass zusätzliche Ausbildungsplätze geschaffen wurden.

4. Mitgliederversammlung „Münsterland e. V.“

Herr Stegemann:

In der Mitgliederversammlung des Vereins Münsterland e. V. am 26.06.2013 in Münster haben die Mitglieder des Vorstandes, Herr Ehling sowie Herr Kösters, umfangreiche Berichte zu den Aktivitäten des Vereins sowie einen Ausblick 2013 gegeben. Weitere Tagesordnungspunkte waren ein Gastvortrag des geschäftsführenden Vorstandes des Vereins „Touristik Region Köln/Bonn e. V.“ und die Vorstellung des Finanzberichtes. Der Verein hat im Jahr 2012 einen Jahresüberschuss in Höhe von rd. 58.000 € erzielt.

5. Mitgliederversammlung Musikschule Beckum-Warendorf

Herr Stegemann:

Frau Gebühr nahm am 27.06.2013 an der Mitgliederversammlung der Musikschule Beckum – Warendorf e. V. in Warendorf teil. Schulleiter Dr. König hat einen umfassenden Bericht zur derzeitigen Situation der Musikschule gegeben.

7. Bürger- und Fraktionsanträge

7.1. Beteiligung der Gemeinde Ostbevern an Windkraftanlagen im Ortsgebiet - Antrag der Fraktion "Bündnis 90/DIE GRÜNEN"

Vorlage: 2013/092

Herr Neumann begründet den Antrag.

Nach weiterer Beratung wird folgender Empfehlungsbeschluss gefasst:

Die Gemeinde wird sich vorbehaltlich der Prüfung der Wirtschaftlichkeit zukünftig an noch zu errichtenden Windkraftanlagen beteiligen. Die Verwaltung wird beauftragt, mit lokalen Initiativen, Bauherrengemeinschaften etc. diesbezüglich Kontakt aufzunehmen und die Bereitschaft und mögliche Bedingungen einer Beteiligung zu prüfen und Finanzierungsmodelle dem Rat vorzulegen.

Bis zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses im Dezember 2013 sollen erste Ergebnisse vorgestellt werden.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

	Gesamt	BM	CDU	FDP	SPD	B90/G.
Ja	10		6		2	2
Nein	3	1		2		
Enthaltung	1			1		

8. Landeswettbewerb "KWK Modellkommune 2012 - 2017" - Erstellung eines Feinkonzeptes zum Ausbau der Kraft-Wärme-Kopplung im Rahmen des Wettbewerbs

Vorlage: 2013/105

Herr Schütte stellt den Sachverhalt anhand einer Präsentation (Anlage 1) vor.

Nach Beantwortung von Einzelfragen wird folgender Empfehlungsbeschluss gefasst:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, einen Fördermittelantrag zur Erstellung eines Feinkonzeptes im Rahmen des Wettbewerbs „KWK Modellkommune 2012 – 2017“ bereit zu stellen.

2. Unter dem Vorbehalt eines positiven Bewilligungsbescheides werden im Gemeindehaushalt außerplanmäßig 520.000 € als Aufwand für die Erstellung des Feinkonzepts bereitgestellt.

Zur Deckung werden die 90%ige Förderung sowie die Beteiligung der Stadt Telgte bzw. der Stadtwerke ETO GmbH & Co. KG herangezogen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

9. Ausgewählte Klimaschutzmaßnahme
- Anschluss der AGS an das Nahwärmenetz der BBO und Errichtung einer neuen Heizzentrale
Vorlage: 2013/107

Herr Schütte stellt den Sachverhalt anhand einer Präsentation (Anlage 2) vor.

Nach Erörterung wird folgender Empfehlungsbeschluss gefasst:

Die Verwaltung wird beauftragt, einen Förderantrag für die ausgewählte Klimaschutzmaßnahme zu stellen und entsprechende Mittel im Wirtschaftsplan der BBO bzw. im Haushalt der Gemeinde in 2014 bereit zu stellen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

10. Wahrnehmung der Aufgaben der Brandschutzdienststelle durch die Stadt Beckum
- Abschluss von öffentlich-rechtlichen Vereinbarungen
Vorlage: 2013/082

Es wird folgender Empfehlungsbeschluss gefasst:

Der Rat der Gemeinde Ostbevern stimmt den als Anlagen 3 und 4 beigefügten Entwürfen der öffentlich-rechtlichen Vereinbarungen zur Übertragung der Aufgaben der Brandschutzdienststelle auf die Stadt Beckum zu.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig bei einer Enthaltung

	Gesamt	BM	CDU	FDP	SPD	B90/G.
Ja	13	1	5	3	2	2
Nein						
Enthaltung	1		1			

11. Erfahrungsbericht Rettungswesen 2012
- Sachstandsbericht
Vorlage: 2013/083

Der Sachstandsbericht wird zur Kenntnis genommen.

12. Neufassung der Satzung der Gemeinde Ostbevern über die Festlegung der Zonen und der Höhe des Geldbetrages nach § 51 Abs. 5 BauO NW
Vorlage: 2013/096

Nach Erörterung wird folgender Empfehlungsbeschluss gefasst:

Die als Anlage 5 beigefügte Satzung der Gemeinde Ostbevern über die Festlegung der Zonen und der Höhe des Geldbetrags für die Ablösung von Stellplätzen gemäß § 51 Abs. 5 BauO NW wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

13. Stadtregionale Zusammenarbeit in der Stadtregion Münster: Rückblick, Sachstand und Perspektiven
Vorlage: 2013/100

Nach Erörterung und Beantwortung von Einzelfragen wird folgender Empfehlungsbeschluss gefasst:

1. Der Bericht über die Entwicklung der stadtreionalen Zusammenarbeit, den aktuellen Sachstand und die Perspektiven der stadtreionalen Zusammenarbeit wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Rat bekräftigt die Notwendigkeit der Zusammenarbeit in der Stadtregion Münster und befürwortet deren Fortführung.
3. Es wird zur Kenntnis genommen, dass in der Bürgermeisterrunde der Stadtregion Münster am 22.01.2013 ein Verbleib der Geschäftsführung für den Ansprechpartnerkreis bei der Stadt Münster über 2014 hinaus unter der Voraussetzung einer anteiligen Finanzierung vorgeschlagen wurde.

4. Der Rat beschließt bei einem Verbleib der Geschäftsführung für den Ansprechpartnerkreis bei der Stadt Münster ab dem Jahr 2015 eine Beteiligung zu 1/12 (1.400 €) an den damit verbundenen Personalkosten der Stadt Münster vorbehaltlich gleichlautender Beschlüsse in den Umlandgemeinden.
5. Es wird zur Kenntnis genommen, dass über die Umsetzung konkreter Maßnahmen aus den einzelnen Handlungsfeldern gesondert entschieden wird.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

14. Widmung von Erschließungsanlagen im Gebiet der Gemeinde Ostbevern
Vorlage: 2013/108

Herr Nünning erklärt, dass der in Anlage 3 der Vorlage gekennzeichnete Bereich für die Widmung des Graf-Zeppelin-Rings gem. neuer Anlage (Anlage 8) zurückgenommen werden muss.

Es wird folgender Empfehlungsbeschluss gefasst:

Die nachfolgend genannten Erschließungsanlagen (Straßen einschl. angrenzender Fuß- und Radwege) werden gem. § 6 des Straßen- und Wegegesetzes Nordrhein-Westfalen (StrWG NW) vom 23. September 1995 in der zur Zeit geltenden Fassung als „Gemeindestraßen“ für den öffentlichen Verkehr freigegeben und gewidmet:

1. Baugebiet Arenwiese I (Anlage 6)
 - Erich-Klausener-Straße
2. Gewerbegebiet Nord (Anlagen 7 und 8)
 - Lilienthal-Straße
 - Graf-Zeppelin-Ring

Die Widmung erfolgt ohne Beschränkung auf bestimmte Nutzungsarten.

Die beigefügten Planauszüge sind Bestandteil dieses Beschlusses.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

15. Anfragen nach § 17 der Geschäftsordnung

Herr Zumhasch:

Wie ist der aktuelle Sachstand bei „Aldi/Rossmann“?

Herr Schindler:

Der Bauantrag ist fertig. Die Flächennutzungsplanänderung ist genehmigt.

Herr Zumhasch:

Wie geht es weiter beim Kirchner-Bau?

Herr Schindler:

Die Abbrucharbeiten sind geplant für Anfang August. Auf Nachfrage gibt es keine Veränderungen im vorgesehenen Zeitplan.

Frau Breuer:

Warum gibt es im Mehrzweckgebäude im Brock nicht ausreichend warmes Wasser?

Herr Schindler sagt eine Überprüfung zu.

Joachim Schindler
Bürgermeister

Ute Huesmann
Schriftführerin

Anlagen

- 1 KWK-Kommune, Präsentation
- 2 Ausgewählte Klimaschutzmaßnahme, Präsentation
- 3 Öffentlich rechtliche Vereinbarung
- 4 Kostentragungsvereinbarung
- 5 Neufassung Stellplatzablösesatzung
- 6 Planauszug Erich-Klausener-Straße
- 7 Planauszug Lilienthal-Straße
- 8 Planauszug Graf-Zeppelin-Ring